

# Anregung Thema BIENE in der Lehrprobe HILFE

## Beitrag von „Musikmaus“ vom 7. April 2004 11:05

Hi!

Ich habe damals tote Bienen vom Imker bekommen. Der hat mir ziemlich viele gesammelt und er hat mir auch andere Materialien gegeben (Waben, eine Wachsplatte,...). In der Stunde haben die Schüler die BInene unter dem Binokular angeschaut. Es ging dabei um die Flügel der Biene. Die Schüler haben anhand von Aufgabenstellungen herausgefunden, dass die Biene eine Art Klettverschluss zwischen ihren Flügeln hat, um beide Flügel zusammenzuhalten, so dass die Tragfläche der Flügel vergrößert wird. Da konnten sie durch das Binokular gucken und in verschieenen Büchern über die Biene darüber nachlesen.

Ich habe außerdem die Kinder ein eigenes Bienenbuch erstellen lassen. Die Aufgabe waren vorgegeben und kopiert und die Schüler mussten die Sachinformationen auffüllen und das Buch ausschmücken. So hatte jedes Kind sein eigenes Nachschlagewerk über die Biene.

Zum Körperbau der Biene hatte ich zuerst eine beschriftete Biene, die sich die Schüler einprägen mussten (Gedächtnistraining 😊), dann habe ich verschiedene Bienen gezeigt, denen Körperteile fehlten. Die Kinder mussten rausfinden was es war, wozu es da war und es mit dem Fachbegriff benennen.

In diesem Schuljahr habe ich mit meinen Kindern einen Besuch beim Imker geplant. Das wünschen sie sich schon seit Anfang des Schuljahres.

ANsonsten gibt es ja wahnsinnig viele Bücher zum Thema Biene. Ich mag die aus der Was-ist-was Reihe sehr gerne. Davon ist das Bienenbuch auch sehr brauchbar. Es ist so geschrieben, dass auch die Bienen es verstehen können und wenn genügend Exemplare vorhanden sind, auch selbständig damit arbeiten können.

Viele Grüße und viel Glück bei deiner Prüfung,

Barbara